

WSA, Wir sind Albstadt . Schillerstraße 133 . 72458 Albstadt

12.10.2019

## **Antrag:**

### **Kontrollen durch das Ordnungsamt des Ruhenden Verkehrs in den Wohngebieten von Albstadt.**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Konzelmann,  
sehr geehrte Damen und Herrn,

es ist ein inakzeptabler Zustand für uns, dass Bürger, besonders in den Wohngebieten, auf dem Gehweg parken. Die Bürger von Albstadt sind gezwungen, besonders mit Kinderwägen, auf der Straße zu laufen. Gehbehinderte müssen mit ihren Rollatoren/ Rollstühlen ebenfalls auf die Straße ausweichen. Hierdurch entsteht zwangsläufig eine Behinderung des fließenden Verkehrs und eine Gefährdung der Fußgänger.

Es ist uns bewusst, dass es sich hier um eine geringfügige Ordnungswidrigkeit handelt, welche laut BKat 10,00€ Bußgeld vorsieht, jedoch ist bei mehrfachen Verstößen ein höheres Bußgeld durch das Ordnungsamt möglich.

Wir sind der Überzeugung, dass eine Wiederherstellung der Parkordnung in Albstadts Wohngebieten zu unser aller Sicherheit und zur Steigerung der Lebensqualität in Albstadt beitragen wird.

Momentan liegt laut Amtsleiterin Michaela Maier die Priorität des Ordnungsamts, was den ruhenden Verkehr betrifft, im Bereich der Überwachung der Kurzzeit Parker (Parkscheiben). Weiter wird 1-2 mal in der Woche in den frühen Abendstunden (bis 22Uhr) das Hufeisen von Ebingen überprüft.

Eine Kontrolle der Wohngebiete ist selten, meist eine Reaktion auf Anwohnerbeschwerden.

Darum stellt die Fraktion "Wir sind Albstadt" hiermit den Antrag, dass mindestens einmal pro Woche für nicht weniger als vier Stunden die Wohngebiete von Albstadt kontrolliert und die Verstöße geahndet werden. Hierbei sollen entweder in den frühen Morgenstunden vor 7:30 Uhr oder der Zeit abends nach 18:00 Uhr die Kontrollen stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen,  
Fraktionsvorsitzender  
Martin Braun